

Bilder diese Seite und nächste (rechts oben, unten): Peter Wieler / Essen Marketing GmbH

Bild: Thomas Willemsen / Zollverein

Essen gibt sich eine Marke – und demnächst noch mehr!

Die 580.000-Einwohner-Stadt im Herzen der Metropolregion Ruhr hat viele Facetten. Sie ist eine der zahlenmäßig größten Städte Deutschlands, beherbergt immerhin 9 der 100 umsatzstärksten Unternehmen des Landes und reüssiert mit 13 internationalen Leitmesse nicht zuletzt als eine der renommiertesten Adressen für Planer, Veranstalter und Teilnehmer. 1,3 Mio. Übernachtungen im Schnitt jährlich bei insgesamt 6.200 verfügbaren Betten in allen Kategorien sprechen eine deutliche Sprache und genau deshalb will man das Geschäft nicht abwürgen, ganz im Gegenteil: Essen ist ein Standort ohne Bettensteuer, was speziell in NRW ja nicht selbstverständlich ist... Die logische Konsequenz sind Überlegungen, wie man den Erfolg auf eine noch breitere gemeinsame Grundlage stellen kann.

Viel Pionierarbeit hat in der Vergangenheit die Initiative „Starke Partner“ geleistet, bald wird sie in einem systematischen, größeren Ordnungsrahmen aufgehen, wo unter städtischer Ägide diverse weitere wichtige Leistungsträger mitarbeiten sollen. Einen entsprechenden Antrag haben vier der im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen bereits 2010 eingebracht – man hat erkannt, dass in Zeiten wie diesen die Kommunen immer weniger mit den automatischen Einnahmezufüssen auskommen und sich deshalb

dem Wettbewerb stellen und zusätzliche Mittel lukrieren müssen. Das bedingt neue Organisationsformen für neue Auftritte, wobei die erfolgreiche Etablierung der Marke „Essen.Convention.“ signalisiert, auf welchem Weg man sich befindet: in Richtung eines eigenen Convention Bureaus!

„Die Fraktionen von CDU, GRÜNEN, FDP und EBB im Rat der Stadt Essen beauftragen die Verwaltung, die vielfältigen Angebote städtischer wie auch privater Partner im Bereich des Kongress- und Veranstaltungsmanagements konkret zu erfassen, zu bündeln sowie professionell und einheitlich zu vermarkten. Zur Basis dieser Marketingkooperation können die Partner Messe Essen, Philharmonie Essen, Stiftung Zollverein, Museum Folkwang, die Essener Marketing Gesellschaft und vielleicht auch DEHOGA gehören. (...)

Ausgehend von den oben genannten Partnern soll konkret eine Organisationsform erarbeitet werden, die folgende Eckpunkte realisieren kann: Gemeinsame gezielte Einwerbung von Tagungen, Kongressen, Events; einheitliche, gebündelte Marketingaktivitäten; professionelle Anlaufstelle für Veranstaltungsplaner (...).“

Auszug aus dem gemeinsamen Antrag von vier Fraktionen, der am 30.6.2010 im Rat der Stadt mehrheitlich beschlossen wurde.

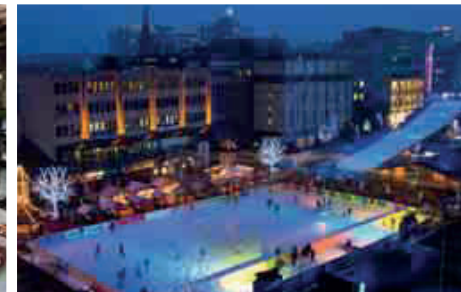
Denn sie haben viel zu bieten, die Essener, und entsprechend auch zu vermarkten – man lehnt sich nicht zu weit hinaus bei der Feststellung, dass es hier für fast jedes Format die passende Location gibt. Allen voran natürlich das gut frequentierte Congress Center Essen (CCE), das im Triple mit Messe und Grugahalle Veranstaltungen bis etliche tausend Personen ermöglicht und in diesem Verbund den größten Raumanbieter in der Stadt stellt. Es soll besonders authentisch sein? Genau vor zweihundert Jahren – 1811 – hat Friedrich Krupp die wohl faszinierendste und auch schillerndste deutsche Unternehmerdynastie gegründet und aus jener Zeit, in der die Region noch „Revier“ hieß und Montanzentrum war, hat sich ein reiches architektonisches Erbe bewahrt, das sich versammlungstechnisch nutzen lässt.

Stichworte sind z.B. die einstige Krupp-Werkstätte, die heute als Colosseum-Theater an sieben Tagen in der Woche fürs Eventgeschäft buchbar ist, oder das Welterbe Zeche Zollverein, auf dessen riesigem Gelände eine Fülle an Inszenierungs-Möglichkeiten besteht und auch gleich noch für spannende Rahmenprogramme gesorgt wird. Wobei Essen nicht nur für Tradition steht: Das neue Conference Center der Philharmonie wird inzwischen als eines der Aushängeschilder der Destination genannt und ein weiteres wird bald folgen: Ab Herbst kommenden Jahres soll das neue Stadion Essen auch als multifunktionale Special Location zur Verfügung stehen, wenn der Sport- bzw. Spielbetrieb ruht. Wer sich für die 1.500 qm große (Event-)Nutzfläche interessiert, kann bereits jetzt Termine nachfragen.

Wirtschaftlich betrachtet ist Essen heute vor allem ein Dienstleistungszentrum, das von seiner verkehrsgünstigen Mittellage und hervorragenden Anbindung profitiert – per Straße, per Schiene und auch per Flieger, denn der Düsseldorfer Airport, mittlerweile der drittgrößte in Deutschland, ist nur eine halbe Autostunde entfernt. Die Stadt Essen ist aber auch Kulturzentrum und das nicht erst seit letztem Jahr: Das Aalto zählt zu den besten Opernhäusern im Lande, die Philharmonie genießt Europaruf und das Museum Folkwang, das im Zuge des Projekts Kulturhauptstadt 2010 einen schicken Neubau erhielt, beherbergt eine Kunstsammlung von Weltrang. Viele Kulturstätten kann man ebenfalls veranstaltungstechnisch „bespielen“ – wie etwa auch die Lichtburg, das wohl größte und schönste deutsche Kino...

Lassen Sie sich also auf den folgenden Seiten über eine tolle und gleichzeitig im Umgang wohlthuend unkomplizierte Stadt auf den neuesten Stand bringen, die immerhin Zentrum ist des drittgrößten europäischen Ballungsraums mit über fünf Millionen Menschen, die hier leben – so viele wie in Berlin und Hamburg zusammen! Wer mehr wissen will: Die EMG (Essen Marketing GmbH) steht als kompetenter Ansprechpartner für Stadt und Region zur Verfügung und ist bei der Auswahl geeigneter Tagungsorte, Hotels und Programme sowie bei der Organisation und Durchführung behilflich. Übrigens: Es ist die passende Jahreszeit und für schnell Entschlossene noch nicht zu spät – der Besuch des schön in Szene gesetzten Essener Weihnachtsmarkts und der Essener Lichtwochen ist immer eine Empfehlung wert...

Alle Infos unter www.convention.essen.de





Neuer Treffpunkt für Event People

Für eingefleischte Fußballfans mag der Abschied vom ehrwürdigen Georg-Melches-Stadion eine Zäsur sein, die Veranstaltungslandschaft der Stadt wird indes um eine weitere Attraktion reicher: Bis Herbst 2012 wird die alte Spielstätte des Traditionsclubs Rot-Weiß Essen in einzelnen Abschnitten abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Dieser verfügt dann in seiner ersten Ausbaustufe über eine Gesamtkapazität von rund 20.000 Plätzen und entspricht den Vorgaben von DFL und DFB für Liga eins bis vier. Interessant zum neuen Stadion ist vor allem, dass es neben dem klassischen Spielbetrieb auch „als Veranstaltungsort für Events und Konzerte“ genutzt werden kann und soll.

Speziell vorhanden sein werden u.a. 136 Presseplätze, ca. 1.000 Business-Seats, 290 Logensitze sowie zahlreiche rollstuhlgeeichte Plätze mit Begleitersitzen. Wenn „König Fußball“ ruht, so die Marketingplanung, kann im neuen Stadion der Anpfiff für ganz andere Aktivitäten erfolgen wie etwa Hausmessen, Tagungen, Präsentationen etc. Die infrastrukturellen Voraussetzungen hierfür werden gerade geschaffen und weisen für die vorgesehene „Veranstaltungs- und Eventlocation“ eine Nutzfläche von 1.500 qm aus. Auch die Zukunftspläne für das Gesamtareal sind ambitioniert: In zwei weiteren Ausbaustufen könnte das neue Stadion auf bis zu 35.000 Plätze anwachsen.

Bewährte Adresse für Tagungen und Kongresse

Rund 1.500 Veranstaltungen mit etwa 16.000 Teilnehmern finden jährlich im Haus der Technik (HDT) in Essen statt. Neben eigenen Fachveranstaltungen zu aktuellen Themen aus Wirtschaft und Wissenschaft sowie universitären Studiengängen werden aber auch Räumlichkeiten für Kongresse und Ausstellungen inklusive Catering vermietet. Bis zu 570 Personen finden in den Hörsälen Platz – dazu präsentiert sich das historische Haus quasi runderneuert. Neuerdings übrigens auch im Außenbereich: Im Sommer 2011 wurde der frisch renovierte Vorplatz durch Essens Oberbürgermeister Reinhard Paß eingeweiht! Benannt wurde der Platz nach dem HDT-Gründer Heinrich Reisner.

Das Haus der Technik hatte dazu eine Skulptur gestiftet, die den Namensgeber auf einer Bank sitzend abbildet; da kann man sich gerne mal dazu begeben und einen Blick auf das Gebäude werfen, das 1922-1925 als Börsengebäude erbaut wurde und seit Mitte der Dreißiger Jahre das HDT beherbergt. Der markante Backsteinbau steht unter Denkmalschutz und ist Teil des Essener Kulturpfades. Nicht verschwiegen werden soll, dass das Haus der Technik jährlich den Deutschen Weiterbildungspreis verleiht: Bereits zum dritten Mal tagt derzeit die renommierte Jury, um den Sieger oder die Siegerin zu ermitteln. Wer es ist, wird bei der feierlichen Preisverleihung am 2. Februar 2012 bekannt gegeben – vielleicht ein guter Anlass, um das HDT einmal persönlich in Augenschein zu nehmen?



„DEUTSCHLANDS BESTE EVENTLOCATION“

[Conga Award 2009 und 2010]

100 Hektar
20 Locations
1 UNESCO-Welterbe

Hotline +49 201 2 4 6 8 10
www.zollverein.de/eventlocations



Bild: Peter Weller / Essen Marketing GmbH

Hoch hinaus

Die Rede ist vom Colosseum Theater, das bei einer Raumhöhe von knapp 30 Metern und Kapazitäten bis 2.000 Personen (Empfang) im Foyer viel Platz für Inszenierungen lässt.

Seit kurzem gar noch mehr: Nach dem Ende des Ensuite-Spielbetriebs zum 31. Juli 2010 hat sich der Eigentümer Stage Entertainment entschieden, das Theater komplett für Veranstaltungen und zur Vermietung an Dritte zu nutzen und den Geschäftszweck dahingehend umgewidmet. Das zählt sich offenbar aus, wie Johannes Mock-O'Hara, Geschäftsführer von Stage Deutschland, bestätigt: „Unter der Leitung von Dirk Fuchs, Regionalleitung Foyer, Gastronomie & Event, konnte unser Team für das erste Halbjahr 2011 eine attraktive Mischung an Veranstaltungen für unser Haus gewinnen.“ Darunter so prominente Namen wie das St. Petersburger Nationalballett oder Max Raabe und sein Palast Orchester.

Da man sich jetzt nicht mehr auf die spielfreien Tage beschränken muss, sondern die Location nunmehr kontinuierliche Verfügbarkeit über Tage oder sogar Wochen anbieten kann, nimmt auch die Nachfrage aus dem Corporate Event Bereich deutlich zu. Ob Hauptversammlung, Mitarbeiterveranstaltung, Managementtagung, Produktpräsentation oder Modetage – hier ist ganz viel möglich und die Kunden wissen das zu schätzen. RWE, die Telekom, E.ON, die Commerzbank und Deutsche Bank sowie Bosch und selbst die Düsseldorfer Staatskanzlei waren schon hier. Neben dem riesigen Foyer stehen an Räumlichkeiten noch

der Theatersaal mit 1.500 Plätzen sowie das Studiotheater (bis 200 Pers.) und die beiden Galerien links und rechts zur Verfügung. Ein weiterer Pluspunkt ist die spannende Gastronomie:

Seit Oktober 2010 ist nämlich das Team um Holger Stromberg - letzterer bekannt u. a. als Koch der deutschen Fußballnationalmannschaft - Exklusivpartner für das gesamte Catering im Hause. Ebenfalls mit dabei: Stromberg-Geschäftspartner und Sternekoch Stefan Manier. Formell tritt die „Colosseum Theater Produktionsgesellschaft mbH“ als Vermieterin des spektakulären Industriedenkmals auf, das an sieben Tagen in der Woche buchbar ist.



Bild: Philharmonie Essen

Anzeige

Ein Veranstaltungsort mit ganz besonderem Flair

Die Philharmonie ist eingebettet in das Ensemble von Stadtgarten und Aalto-Theater, mitten im Zentrum der Ruhrmetropole. Durch die außergewöhnlich zentrale Lage, das vielseitige Raum- sowie das erstklassige Hotelangebot in direkter Nachbarschaft ist die Philharmonie Essen ein idealer Ort für Veranstaltungen in einzigartiger Atmosphäre.

Wer es zum ersten Mal erblickt, empfindet das Gebäude nicht selten als „neu und altherwürdig zugleich“ – mit diesen Worten jedenfalls charakterisierte die *Frankfurter Allgemeine Zeitung* im Juni 2004 das gerade frisch eröffnete Konzerthaus. Womit ein entscheidendes Merkmal angesprochen ist: Gerade jene gelungene Synthese aus dem musikhistorischen Saalbau und der akustisch wie ästhetisch modernen Philharmonie ist ein besonderes Markenzeichen.

Kein Geringerer als der berühmte Komponist Richard Strauss eröffnete den Saalbau im Jahr 1904; nach einer grundlegenden Renovierung des denkmalgeschützten Gebäudes sowie der kompletten Neugestaltung des Konzertsaals wurde das Haus exakt hundert Jahre später

am 5. Juni 2004 feierlich wiedereröffnet – und steht wieder als Tagungs- und Kongresslocation zur Verfügung. Der Alfried Krupp Saal bietet 1.900 Besuchern Platz und ist der größte Veranstaltungsraum des Gebäudes. Helles Holz, Stuhlpolster in warmen Farbtönen und eine kräftig blaue Decke bestimmen die Ästhetik.

Zwischen den beiden historischen Treppenhäusern des Hauses befindet sich der RWE Pavillon, der einzige Gebäudeteil, der neu zum historischen Grundriss hinzugekommen ist. Er lässt sich etwa für Vorträge, Betriebsversammlungen und Tagungen mit bis zu 400 Sitzplätzen bestuhlen und eignet sich ebenfalls hervorragend für Empfänge oder Ausstellungen. Zusätzliche Workshop- und Seminarräume ermöglichen flexible Veranstaltungsformate.



Bild: Sven Lorenz, Essen

Das Team des Philharmonie Conference Centers berät Sie gerne und unterstützt Sie bei der Durchführung Ihrer Veranstaltung.

Kontakt:

Jutta Voß
Leiterin Kongresse & Tagungen
Philharmonie Essen
Huysenallee 53
45128 Essen

Tel: +49 (0)201 8122 8401
Fax: +49 (0)201 8122 8409

j.voss@philharmonie-essen.de
www.philharmonie-saalbau.de



Bild: Sven Lorenz, Essen

Das Welcome Hotel, ein gastfreundliches Haus



Im vergangenen Jahr war die Metropole Ruhr Kulturhauptstadt Europas und brachte nicht nur den Kommunen selbst, sondern auch den beteiligten Leistungsträgern einen Imagegewinn. Darunter befindet sich auch das Welcome Hotel Essen, das am 1. September 2012 sein 10jähriges Bestehen feiert. Fast genau so lang – genauer gesagt 9 Jahre – leitet Gabriele von Contzen das zentral gelegene Haus, das über 176 Zimmer, zehn Tagungsräume sowie 92 Tiefgaragenplätze verfügt. „Enorm wichtig ist es, sich immer weiter zu entwickeln und niemals stillzustehen, das gilt für alle Komponenten“ sagt die Direktorin.

Der beste Beweis dafür sind die weitreichenden Investitionen, die 2011 getätigt wurden – so z.B. für die neue Bestuhlung auf der hübschen Gartenterrasse mit 40 Plätzen sowie in der LobbyBar und dem anschließenden Bistro. „Das kommt bei den Gästen sehr gut an“, freut sich von Contzen, „denn jetzt können hier viel besser Gruppenarbeiten stattfinden oder kann sehr bequem am Laptop gearbeitet werden. Auch ist es jetzt viel kommunikativer“. Im Sommer wurde die Hotel-Software auf ein Multi-Property-System umgestellt. Aktuelles Projekt ist

die Ausstattung aller Gästezimmer mit Flatscreens.

Klimatisierte Räume mit Tageslicht, WLAN-Zugang sowie schallisolierten Fenstern sind gute Argumente dafür, warum man sich hier zum Meeting treffen soll. Dazu kommt die erwähnte verkehrsgünstige Lage (1 km zur A40, 10 km zur Messe und 25 km zum Düsseldorfer Flughafen), die symptomatisch für die gesamte Destination ist. Auch sonst fühlt man sich hier wohl. Das geschmackvolle Design ist überwiegend in „Schwarz wie Kohle und Rot wie Glut“ gehalten und wird durch helles Eschenholz aufgelockert. Diese „Revier-Kultur“ findet sich auch im Food & Beverage-Konzept: Im Angebot



sind überwiegend moderne Gerichte der Region -jetzt im Winter gibt es z.B. Essener Rahmwaflern und weißen Kakao...

Der Service ist immer dann gut, wenn es auch für die Mitarbeiter passt und denen scheint es an ihrem Arbeitsplatz ebenfalls zu gefallen. So sind im Welcome Hotel Essen alle Abteilungsleiter und viele Mitarbeiter mehr als 6 Jahre dabei. Direktorin von Contzen hat aber noch einen anderen Grund zur Zuversicht: „Die beste Nachricht stand am 24.11.2011 in der Presse: Es wird keine Bettensteuer in Essen geben.“

Hotels in Essen

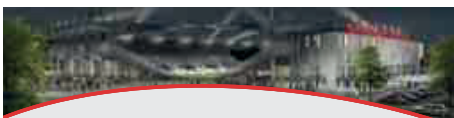


An dieser Stelle wollen wir vor allem drei Empfehlungen aussprechen. Das neue, erst 2010 eröffnete ATLANTIC Congress Hotel Essen (Vier Sterne Sup.) befindet sich direkt neben der Grugahalle, der Messe und dem CCE und bietet neben 248 Zimmern und Suiten auch 10 Tagungsräume mit Kapazitäten bis 600 Personen (www.atlantic-essen.de).

Richtig residieren kann man im prächtigen Schlosshotel Hugenpoet, das mit eigenem Park, 26 individuell gestalteten Zimmern und 7 Banketträumen einen besonders exklusiven Standort darstellt (www.hugenpoet.de).

Nicht zu vergessen das Engagement der Hoteliersfamilie Mintrop, die in Essen und Umgebung gleich zwei Häuser betreibt: Mintrop's Land Hotel Burgaltendorf, das man getrost zu den deutschen Top-Tagungs- und Wohlfühlhotels zählen darf und das mit 52 Zimmern, 6 Tagungsräumen und einem 20.000 qm großen Außenbereich aufwartet sowie Mintrops Stadt Hotel Margarethenhöhe (Bild oben) – letzteres samt „multifunktionaler Veranstaltungsebene“ und in Messenähe (www.mmhotels.de).

Anzeige



Am Ort der schönsten Nebensache der Welt wollen wir Ihre Veranstaltung zur schönsten Hauptsache machen...

In Essen entsteht ein neues Stadion. Wenn der Fußball ruht, gibt es für Sie ein ideales Spielfeld für Tagungen, Hausmessen, Präsentationen oder andere Formate. Ab Herbst 2012 bieten wir hier eine neue Veranstaltungslocation auf bis zu 1.500 qm an. **Planen Sie schon jetzt Ihr Event mit uns!**

Informationen: www.stadion-essen.de Oder anrufen: SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft mbH
Termine anfragen: convention@essen.de Tel.: 00 49 (0) 201 8880901



ESSEN.CONVENTION.

Ihr Partner für Meetings | Incentives | Conventions | Events



EMG - ESSEN MARKETING GMBH

Sie planen einen Kongress, eine Produkt-Präsentation, ein Bankett oder ein Seminar in Essen?

Ob modernes Tagungszentrum oder denkmalgeschützte Industriehalle, ob spannende Räume im Welterbe Zollverein oder komfortable Tagungshotels:

Mit seiner breiten Palette an Tagungsstätten und Event-Locations bietet die Stadt Essen für jeden Anlass den passenden Rahmen.

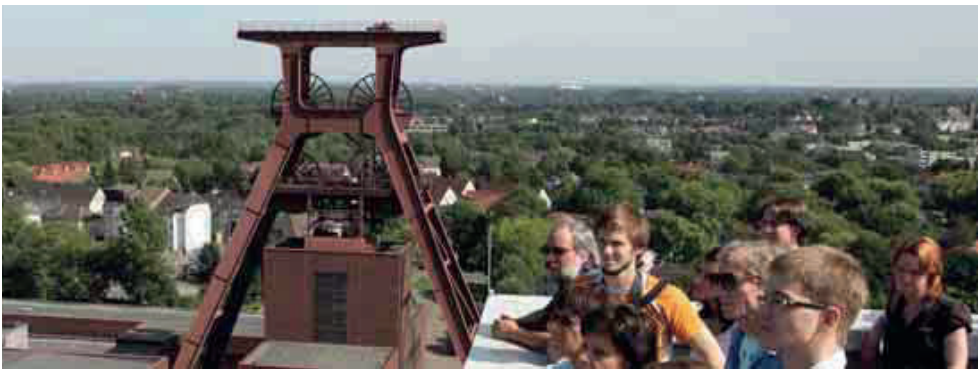
80 Hotels mit rund 6.500 Betten stehen zur Verfügung. Attraktive Entertainment- und Kulturangebote sowie eine vielfältige Gastronomie-Szene runden die Essener Angebote ab.

Das Team der Touristikzentrale der EMG - Essen Marketing GmbH unterstützt Sie gerne bei der Planung Ihres Events:

EMG - ESSEN MARKETING GMBH E-Mail: lingner@emg.essen.de
Touristikzentrale Tel.: 0201 8872042
Am Hauptbahnhof 2 | 45127 Essen Fax 0201 8872044

- Auswahl geeigneter Locations für Ihre Veranstaltung
- Hotelreservierung, Gruppenarrangements
- Stadtrundfahrten und -rundgänge, Vermittlung von Gästeführern
- Planung und Organisation von touristischen Rahmen- und Begleitprogrammen
- Stadtinformationsstand auf Ihrer Veranstaltung
- Prospekt-, Text- und Fotoservice für Publikationen

ESSEN



Zollverein World Heritage/ho ZI

Beste deutsche Eventlocation 2009 und 2010

So das Ergebnis der vergangenen beiden Runden des Conga-Awards. In der Tat ist das UNESCO-Welterbe Zollverein sehr gefragt für Kundenveranstaltungen und das gilt für alle seiner insgesamt 14 (!) Eventlocations. Und auch für den Ort selbst. Den Trend zum anspruchsvollen Rahmenprogramm bestätigt Susanne Scheel vom Veranstaltungsmanagement der Stiftung Zollverein: „Kunden zeigen großes Interesse an der Historie und der Entwicklung des Standortes und der Region. Mit unserem attraktiven Programm zu Industriekultur, Geschichte, Kunst, Design und Architektur können wir aus einer vielfältigen Auswahl schöpfen.“

Im Angebot: Führungen auf dem Denkmalpfad ZOLLVEREIN®, durchs Ruhr Museum, durchs red dot design museum sowie Kunst- und Architekturführungen, die in mehreren Sprachen angeboten werden und auch individuelle Absprachen, Themenschwerpunkte sowie Sonderöffnungszeiten ermöglichen. Natürlich können die Rahmenprogramme auf Zollverein auch von Veranstaltern gebucht werden, die mit ihrem Event außerhalb „zu Hause“ sind, wobei die zentrale Lage des Welterbes sicherlich ein weiterer Vorteil ist. Und: Ab dem kommenden Frühjahr 2012 bietet der Denkmalpfad ZOLLVEREIN® spezielle Teambuilding-Workshops an.



Bild: Peter Wieler / Essen Marketing GmbH

Grund genug also, um sich nachfolgend ein wenig genauer umzusehen.

Einige spannende Programm-Möglichkeiten...

Führungen durch den Denkmalpfad ZOLLVEREIN® gibt es etliche und vor allem thematisch unterschiedliche. Etwa das interessante Angebot *Über Kohle und Kumpel*, das den Weg der Kohle auf dem berühmten Schacht XII von der Förderung bis zur Verladung nachzeichnet. Dabei erhält man einen wissenswerten Überblick über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Bergleute, die auf der einstmalig leistungsstärksten Steinkohlenzeche der Welt ihren Dienst taten. Für „fortgeschrittenere“ bietet sich das Programm *Industriepioniere und ihre Spuren auf Zollverein* an, das Besucher zu

den Wurzeln von Zollverein und des Ruhrgebiets führt. Auf der Schachtanlage 1/2/8 gibt es seltene Einblicke in sonst kaum zugängliche Bereiche – inklusive Informationen über das Wirken der nächsten Industriekapitäne Franz Haniel und Alfred Krupp! Wer ganz aktiv in die alte, neue Welt eintauchen will, bucht *Nachtschicht auf Schacht XII* und begibt sich mit Helm und Henkelmann ins nächtliche Revier und auf die „dritte Schicht“ – eine besonders wichtige übrigens, die die Vorbereitungen dafür treffen musste, dass am nächsten Morgen der Förderbetrieb von Neuem rollen konnte, immer und immer wieder... - Die Schachtanlage Zollverein XII markiert übrigens die einzige Zeche, die wiederum in einem einzigen Baustil errichtet wurde und erhal-

Zollverein

Die „USP's“ auf einen Blick

- Größte Zeche der Welt
- Größte Kokerei Europas
- Außergewöhnliche Atmosphäre einer ehemaligen Industrieanlage mit einzigartiger Industriearchitektur
- Zentraler Ort der Region Ruhrgebiet mit guter Verkehrsanbindung
- Große Auswahl an Locations auf dem 100 Hektar umfassenden Areal - vom Besprechungsraum bis zur mittleren Kongresshalle

ten ist. Im Rahmen einer zweistündigen Architekturführung lernt man das Lebenswerk von Fritz Schupp und Martin Kremmer genauer kennen, die hier einen Meilenstein des Industriezeitalters schufen!

Genauere Informationen über alle Angebote gibt es auf der Website www.zollverein.de/fuehrungen.

Natürlich lässt sich das Welterbe Zollverein auch auf eigene Faust entdecken: Der Mediaguide ZOLLVEREIN® bietet dazu diverse Themenführungen rund um das Welterbe, den Denkmalpfad ZOLLVEREIN® sowie die Dauer- und Sonderausstellungen des Ruhr Museums – und das in den fünf Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch und Spanisch...

Tipp: Kunstführung



Bild: Peter Wieler

Seit vielen Jahren ist Zollverein auch ein Anziehungspunkt für namhafte Künstler. Bildhauer wie Ulrich Rückriem, Ansgar Niehoff und Alf Lechner sind mit ihren Arbeiten auf dem Außengelände vertreten. Schlüsselwerke wie der „Palace of Projects“ von Ilya und Emilia Kabakov und „LA PRIMAVERA“ von Maria Nordman und nicht zuletzt zahlreiche ansässige Protagonisten machen Zollverein zu einem interessanten Ort zeitgenössischer Kunst, den man bei der zweistündigen Führung kennenlernt.

Stichwort red dot design museum

Mit mehr als 1.500 Exponaten beherbergt das red dot design museum die weltgrößte Ausstellung zeitgenössischen Designs. Im ehemaligen Kesselhaus der Zeche Zollverein werden auf einer Fläche von rund 4.000 Quadratmetern Produkte gezeigt, die im red dot design award, dem größten Designwettbewerb der Welt, ausgezeichnet wurden. Das Haus wurde 1996 von Star-Architekt Lord Norman Foster umgebaut. Angeboten werden Museumsführungen, bei denen Kunsthistoriker und Designer über das Zusammenspiel von Industriedesign und Produktkultur informieren. Aber auch die Geschichte des Design Zentrums Nordrhein Westfalen und des Strukturwandels, der am Weltkulturerbe Zeche Zollverein auf besonders eindrucksvolle Art und Weise abzulesen ist, kommen nicht zu kurz.

Stichwort Ruhr Museum

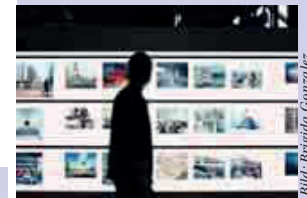
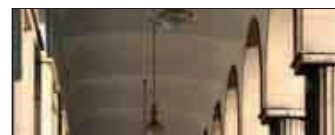


Bild: Brigida Gonzalez

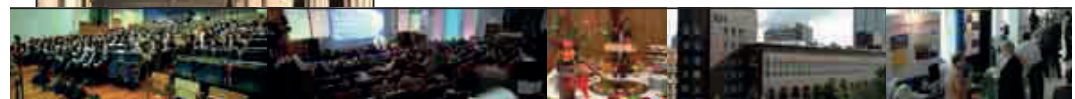
Nicht vergessen: In der ehemaligen Kohlenwäsche der Zeche Zollverein präsentiert das neue Ruhr Museum mit über 6.000 Exponaten die Geschichte des Ruhrgebiets, das einmal die größte Industrielandschaft in Europa war. Die Dauerausstellung fördert auf drei Ebenen die Gegenwart der Metropole Ruhr, das vorindustrielle Gedächtnis der Region und die dramatische Geschichte der Industrialisierung zutage. Danach kann keiner mehr, „durch die Lappen gehen“ – die Ausdrücke des Ruhrgebiets werden nämlich ebenfalls erklärt. Weitere Führungen geleiten durch die Dauerausstellung Natur, Kultur, Geschichte des Ruhrgebietes und widmen sich ab April im Rahmen der Sonderausstellung 200 Jahre Krupp – ein Mythos wird besichtigt der nach wie vor spannendsten deutschen Wirtschaftsstory. Davon wird man im nächsten Jahr noch einiges hören: Der 200. Geburtstag Alfred Krupps jährt sich am 27. April 2012!

Anzeige



Die perfekte Umgebung für erfolgreiche Veranstaltungen

Die Basis für eine erfolgreiche Durchführung von Kongressen, Seminaren, Firmenevents, Hausmessen, Betriebsversammlungen oder Ausstellungen.



- Zentrale Lage direkt gegenüber dem Hauptbahnhof Essen; große Hotelauswahl in Umgebung (Parkhäuser/-plätze fußläufig zu erreichen)
- historisches Ambiente mit modernster Ausstattung
- professionelle Betreuung, flexibler Service angepasst an Ihre individuellen Wünsche
- 40 Räume für 5 - 570 Personen; multifunktionales Foyer mit großzügigen, lichtdurchfluteten Wandelgängen für Empfänge und Ausstellungen
- Catering nach individueller Vereinbarung
- HDT-Agentur für die Buchung von Hotelzimmern und Fahrkarten der Deutschen Bahn zu Sonderkonditionen
- Kunden-Service-Center für Ihre Fragen und Anliegen



Bilder: MESSE ESSEN

Viel los auf der Messe Essen: Vorschau aufs 1. Halbjahr 2012

Das Essener Messegelände ist einer der Top Ten Messeplätze in Deutschland, mit zahlreichen internationalen Leitmesen, europaweit führenden Branchenveranstaltungen sowie großen regionalen Ausstellungen im Programm. Der Ausblick aufs erste Halbjahr des neuen Messejahres unterstreicht die besondere Qualität eines breiten Angebots-Mix, den wir hier mit der Deubau beginnen lassen wollen. In 2012 ist die traditionsreiche Fachmesse, die ihr 50-jähriges Jubiläum feiert, der wichtigste Branchentreff: An fünf Tagen (10. bis 14. Januar) stehen Entwicklungen im Hoch-, Tief- und Ausbau im Mittel-

punkt. Parallel findet die Leben plus Komfort statt, die Fachmesse für den Wachstumsmarkt "GenerationPlus".

Im Februar steht die *E-world energy & water* auf dem Terminplan. Die Leitmesse der Energie- und Wasserwirtschaft, die in den vergangenen Jahren aus aktuellem Anlass ein rasantes Wachstum erfahren hat, findet vom 7. bis 9. Februar statt. Parallel dazu stimmt die *Haus Garten Genuss* (8. bis 12. Februar) mit Modernisierungs- und Dekorationslösungen rund um die eigenen vier Wände auf den Frühling ein. Fernweh dürfte indes einmal mehr die *Reise+Campering* (22. bis 26. Februar) wecken: Tipps und Trends für die schönsten Wochen des Jahres stehen auf NRW's größter Urlaubsmesse im Vordergrund, auf der es um die Reiseziele ebenso geht wie um Fahrzeuge für Camper und Caravaner. Am gleichen Wochenende findet passenderweise die *Fahrrad Essen* statt.

Ein echter Klassiker der Fachbranche ist die *SHK ESSEN*, die einen umfassenden Überblick über das Thema Sanitär, Heizung, Klima und erneuerbare Energien liefert (7. bis 10. März) und damit ein wichtiges Forum für Industrie, Handwerk und Handel sowie Fachplaner und Architekten aus Deutschland und den Benelux-Staaten darstellt. Hohen internationalen Ruf genießt auch die *Techno-Classica* (22. bis 25. März) als größte Messe für Oldtimer, Classic- & Prestige-Automobile, Ersatzteile und Restaurierung mit zusätzlichem Welt-Club-treff. Bewegung der ganz anderen Art steht im Fokus der *Fibo* als der weltweit führenden Messe für Fitness, Wellness und Gesundheit: Vom 19. bis 22. April kommen hier die Entscheider in Sachen Fitnessstudios, Arzt- und Physiotherapiepraxen und Hotels zusammen.

Beschließen soll unseren Ausblick aufs erste Messehalbjahr 2012 die *Reifen Essen* (5. bis 8. Juni), die auch nächstes Jahr wieder ein internationales Top-Ereignis werden wird: Die Vorgängerveranstaltung verzeichnete bei Ausstellern wie Besuchern einen Auslandsanteil von über 60 Prozent und unterstreicht damit ihre Position als Leitmesse der gesamten Branche!

WELCOME HOTEL
ESSEN ****

ERFOLG HAT EIN ZUHAUSE

- 176 Standard- und Superior-Zimmer
- Junior und Business Suiten
- Hoteleigene Tiefgarage
- 10 Veranstaltungsräume
- Restaurant SunnySide
- Gartenterrasse SunnyPlace
- LoungeBar RedCorner




WELCOME HOTEL ESSEN
Schützenbahn 58 · 45127 Essen
T: 0201/1779-0 · F: 0201/1779-199
info.ess@welcome-hotels.com
www.welcome-hotel-essen.de

